

Presseinformation

Kontakt:

Eva-Maria Braschler
Pressesprecherin
Telefon: 07151 505-1376
E-Mail: eva-maria.braschler@kskwn.de

Katrin Bühner
Stv. Pressesprecherin
Telefon: 07151 505-1413
E-Mail: katrin.buehner@kskwn.de

28.11.2024

Oskar Beck und Marcel Fehr zu Gast bei der Kreissparkasse

Sportjournalismus im Wandel

Waiblingen. Kürzlich lud die Kreissparkasse zum zweiten Teil ihrer neuen Veranstaltungsreihe „Köpfe | Typen | Geschichten“ in die Kundenhalle Schorndorf ein. Der Abend stand mit den beiden Gästen Oskar Beck und Marcel Fehr ganz im Zeichen des Sportjournalismus. Wird dem Fußball zu viel Aufmerksamkeit geschenkt? Und verzerrt der Journalismus die Realität zu sehr ins Negative? Diese und weitere Fragen wurden im Gespräch mit Moderator Michael Antwerpes rege diskutiert – untermalt von persönlichen Geschichten und spannenden Anekdoten.

Die Veranstaltung mit dem Sportjournalistenduo Beck & Fehr knüpfte nahtlos an den gelungenen Auftakt mit Christoph Sonntag an. „Köpfe | Typen | Geschichten“ zeigt, was für ein „Potpourri“ an interessanten und begabten Menschen wir im Rems-Murr-Kreis haben. Das scheinen auch die Bürgerinnen und Bürger so zu sehen, denn das Veranstaltungsformat kommt sehr gut an. Darüber freuen wir uns natürlich“, sagte Uwe Burkert, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Waiblingen, über die Veranstaltung.

Rege Unterhaltung in der Kundenhalle Schorndorf

„Sportjournalismus im Wandel – Generationen begegnen sich“ war der Aufhänger des Abends. Auf der einen Seite Oskar Beck, versierter Sportkolumnist und eine wahre Ikone der Branche, auf der anderen Marcel Fehr, ehemaliger Leichtathlet und aufstrebender Sportjournalist mit Vorliebe für digitale Formate. Gemeinsam beleuchteten sie, wie sich der Sportjournalismus durch gesellschaftliche Trends, die digitale Transformation und den Wandel der Medienlandschaft verändert hat. „Früher war man als Journalist noch sehr nah an den Sportlerinnen und Sportlern dran“, berichtete Oskar Beck. „Heute läuft vieles nur noch übers Management.“

Presseinformation

Seite 2 von 3

28.11.2024

Im Gespräch zeigte sich aber auch, dass Sportjournalistinnen und -journalisten generationsübergreifend mit den gleichen Herausforderungen und Fragen zu kämpfen haben. Da wäre beispielsweise die „Fußball-Dominanz“ in der deutschen Medienlandschaft, die es bisweilen unmöglich macht, anderen Sportarten die Aufmerksamkeit zukommen zu lassen, die sie ohne Zweifel verdienen. Für Gesprächsstoff sorgte außerdem die Frage, ob journalistische Berichterstattung die Realität ins Negative verzerre. „Negatives bleibt automatisch eher im Gedächtnis. Aus meiner Sicht ist es wichtig, Schlechtes nicht auszublenden, aber gleichzeitig auch Positivbeispiele anzuführen und insgesamt konstruktiv und lösungsorientiert zu berichten“, sagte Marcel Fehr.

In ihrem Fazit waren sich alle Beteiligten einig: Sportjournalismus bleibt trotz aller Herausforderungen eine einzigartige Plattform, um packende Geschichten zu erzählen.

„Köpfe“-Finale 2024 am 10.12. mit Graf von Stauffenberg

Den Abschluss der Veranstaltungsreihe in diesem Jahr macht Berthold Maria Schenk Graf von Stauffenberg, der schon seit vielen Jahren in Oppenweiler lebt. Im Interview mit Moderatorin Petra Klein wird er über das gescheiterte Attentat auf Hitler sprechen, das sein Vater im Juli 1940 federführend mitplante. Welchen Stellenwert hat dieses Vermächtnis für ihn? Was bedeuten Zivilcourage und Widerstand seiner Meinung nach in der heutigen Zeit? Diese und weitere Fragen wird Graf von Stauffenberg am 10.12. in der Kundenhalle des Beratungscenters Backnang beantworten. Die Anmeldung zum Event ist über die Website der Kreissparkasse Waiblingen möglich.

Über „Köpfe | Typen | Geschichten“

Die Kreissparkasse Waiblingen hat die Veranstaltungsreihe „Köpfe | Typen | Geschichten“ im Rahmen ihres 50. Jubiläums ins Leben gerufen. Dabei berichten bekannte Personen mit Bezug zum Rems-Murr-Kreis auf großer Bühne von ihren besonderen Lebens- und Erfolgsgeschichten. Für 2025 ist eine Fortsetzung des Formats geplant. Die Verbundenheit mit der Region kommt auch in einer Wanderausstellung zum Vorschein, die ein wesentlicher Bestandteil des „Köpfe“-Programms ist: Auf acht Stelen sind die wichtigsten

Presseinformation

Seite 3 von 3

28.11.2024

Entwicklungen aus 50 Jahren Kreissparkasse zu sehen. Die Ausstellung ist noch bis zum 09.12. in der Kundenhalle Schorndorf, dann „wandert“ sie in die Kundenhalle Backnang.

65

Weil's um mehr als Geld geht.

70

Die Kreissparkasse Waiblingen steht den Menschen im Rems-Murr-Kreis zur Seite – und das seit mehr als 140 Jahren. Heute sind wir mit einer Bilanzsumme von nahezu 11 Mrd. Euro das größte Kreditinstitut im Rems-Murr-Kreis, die fünftgrößte Sparkasse in Baden-Württemberg und eine der führenden Sparkassen in Deutschland in Sachen Nachhaltigkeit. 2023 zeichnete die renommierte Zeitschrift „Stern“ die Kreissparkasse Waiblingen als einen der Top 10 Arbeitgeber in der deutschen Finanzindustrie aus. Rund 1.300 Mitarbeitende sind täglich engagiert für unsere Kundinnen und Kunden da. An 65 Standorten und mit unseren digitalen Services begleiten wir sie in allen Lebenslagen. Teil unseres Selbstverständnisses ist es, sich für das Gemeinwohl in der Region zu engagieren. Wir unterstützen daher soziale Initiativen, kulturelle und sportliche Angebote sowie Projekte für Natur- und Umweltschutz im Rems-Murr-Kreis.

75

80